



Bericht des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2023/24

Der Verwaltungsrat der KuBa Freizeitcenter AG freut sich, den geschätzten Aktionären und Aktionärinnen den Bericht für das Geschäftsjahr 2023/24 vorzustellen. Auch in diesem Geschäftsjahr konnte die KuBa wieder Boden gut machen.

1 Organisation & Personal

Bei der KuBa arbeiten 8 Angestellte mit insgesamt 6 Vollzeitstellen.

Nach 16 Dienstjahren wurde Ueli Baumann im März 2024 pensioniert. Wir danken ihm für die geleistete Arbeit und wünschen ihm alles Gute in seinem neuen Lebensabschnitt.

Da auch ein Bad-/Eismeister kündete, stellten wir dieses Jahr zwei neue Bad-/Eismeister ein.

2 Informationen aus dem Betrieb

2.1 Strandbadsaison 2023

Die Saison wurde pünktlich am 13. Mai 2023 eröffnet und am 10. September 2023 beendet. Bei gutem Wetter durften wir 66'385 Eintritte (Vorjahr 73'117) verzeichnen und realisierten einen Umsatz von CHF 310'000 (Vorjahr CHF 348'000). Eintritte und Umsatz liegen über dem 5-Jahresvergleich und wir sind mit dem Resultat zufrieden.

Während den Schulferien wurden erneut die beliebten Kinderschwimmkurse der Schwimmschule Delfin durchgeführt. Besonders beliebt waren auch deren «Day Camps», wo die Eltern ihre Kinder morgens um 09.00 Uhr bringen und abends um 16.00 Uhr wieder abholen konnten.

Vor Saisonstart wird jeweils die Wassertiefe beim Sprungturm geprüft und der Wassergrund abgetaucht. In der Regel wird das Rheinbecken alle 2 Jahre ausgebaggert um die erforderliche Wassertiefe sicherzustellen.

Im Sommer 2023 musste die beliebte Kamikaze-Rutsche wegen einem Defekt mehrere Wochen geschlossen werden. In der Schweiz gibt es keine offizielle Stelle, welche Abnahmen von Wasserrutschbahnen durchführt. Aus diesem Grund beauftragten wir nach Durchführung der Reparatur den deutschen TÜV mit der Sicherheitsprüfung, welche erfolgreich verlief.

Erfreulicherweise gab es auch in dieser Saison keine schwereren Notfälle auf dem Betriebsgelände.

2.2 Kunsteisbahn-Saison 2023/24

Am 30. September 2023 startete der Trainingsbetrieb der Vereine, am 8. Oktober 2023 der öffentliche Eislauf. Das kleine Eisfeld wurde am 17. Oktober 2023 eröffnet. Saisonende war am 10. März 2024.

Im öffentlichen Eislauf verbuchten wir rund 43'000 Eintritte (Vorjahr 39'500) und erzielten Einnahmen von CHF 354'000 (Vorjahr CHF 322'000). Die Einnahmen aus Eisvermietungen beliefen sich auf CHF 157'000 (Vorjahr CHF 135'000).

Die Gesamteinnahmen beliefen sich auf CHF 519'287 (Vorjahr CHF 477'000) und wir sind sehr zufrieden mit diesem Ergebnis.

Die beiden Eisfelder werden mit zwei Kälte-Verdichtern gekühlt, welche einem regelmässigen Wartungsprogramm unterliegen. Gleich Anfang Oktober fiel einer davon aus und wir konnten kein Eis mehr produzieren. Ein Spiel des EHC musste leider kurzfristig abgesagt werden. Die Notfallreparatur dauerte etwas über eine Woche und kostete CHF rund 50'000. Dabei wurde

klar, dass die Verdichter und Kühlanlage ihr technisches Alter überschritten haben und ersetzt werden müssen. Entsprechende Angebote wurden eingeholt.

Die Situation am Energiemarkt beruhigte sich gegen über 2022/23 und wir haben nun für die Jahre 2025 und einen Teil von 2026 Lieferverträge abgeschlossen. Die Preise sind dabei rund doppelt so hoch wie noch vor 2022.

Wir danken dem EHC Rheinfelden, dem Eislaufclub Rheinfelden und allen anderen Vereinen für die gute Zusammenarbeit und wünschen uns allen eine erfolgreiche Saison 2024/25.

2.3 Restaurant

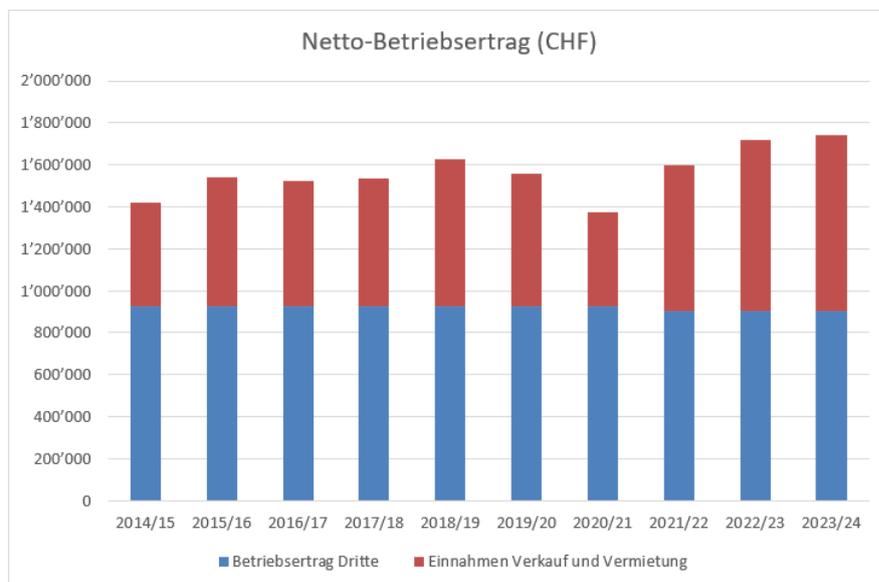
Im Restaurant wurde die rund 30-jährige Tiefkühlzelle im Frühjahr ersetzt. Die neue Tiefkühlzelle weist einen reduzierten Energiebedarf auf und unterstützt unsere Bemühungen beim Stromsparen.

3 Jahresabschluss 2023/24

Das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2023 bis 30. April 2024 schliesst mit einem Betriebsgewinn von CHF 12'435 (VJ CHF 62'865) ab. Der Verlustvortrag beläuft sich neu auf CHF -121'538 (VJ -184'403).

3.1 Erfolgsrechnung 2023/24

Der Netto-Betriebsertrag beläuft sich auf CHF 1'741'798 und ist somit 1.5% höher als im Vorjahr (1'716'680). Der Betriebsaufwand lag mit CHF 1'804'143 um 3.9% höher als Vorjahr (1'736'565). Der erwirtschaftete Cash Flow von CHF 456'176 liegt rund 3% tiefer als Vorjahr (469'325).



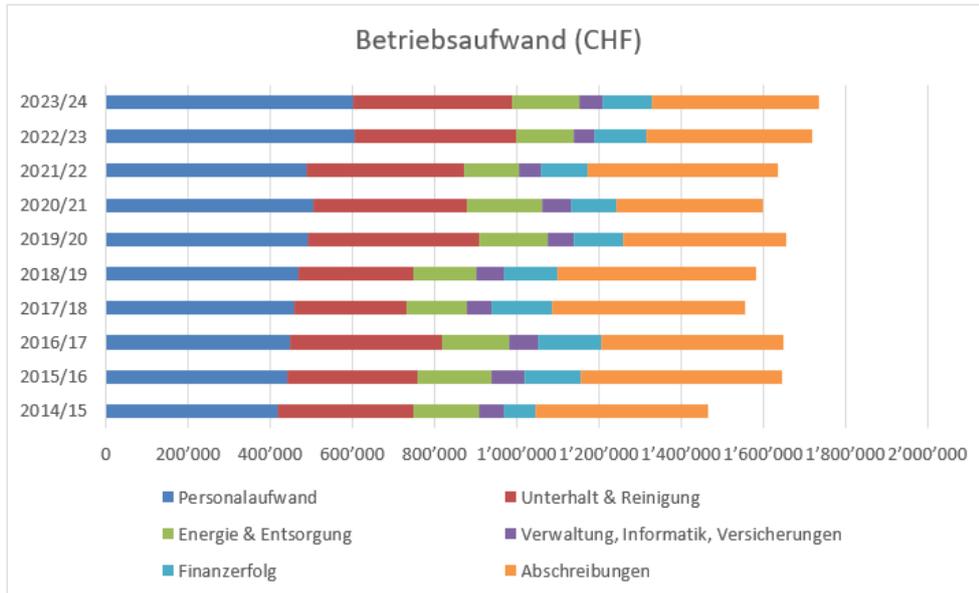
Die Betriebskostenbeiträge Dritter verbleiben mit CHF 901'018 weiterhin stabil. Die Netto-Erträge aus Dienstleistungen und Verkäufen liegen mit CHF 840'780 rund 3% über Vorjahr (CHF 815'832).

Der Personalaufwand lag mit CHF 639'965 rund 6% über Vorjahr (CHF 603'003), die wichtigsten Gründe dafür sind:

- Kündigung eines Bad-/Eismeisters und Neueinstellung
- Frühzeitige Einstellung Bad-/Eismeister als Nachfolger für Pensionierung U. Baumann

Der Übrige Betriebsaufwand erhöhte sich um rund 3% auf CHF 1'164'179 (VJ CHF 1'133'562).

Der Gesamt-Betriebsaufwand liegt mit CHF 1'804'143 rund 4% höher als im Vorjahr (CHF 1'736'565). Die drei grössten Zuwächse verzeichneten wir beim Personal, Energie & Entsorgung sowie den Abschreibungen. Die Aufwände für Unterhalt & Reinigung sowie Finanzerfolg konnten reduziert werden.



Zusammen mit den betrieblichen Nebenerfolgen wurde ein Gewinn von CHF 12'435 realisiert (Vorjahr CHF 62'865).

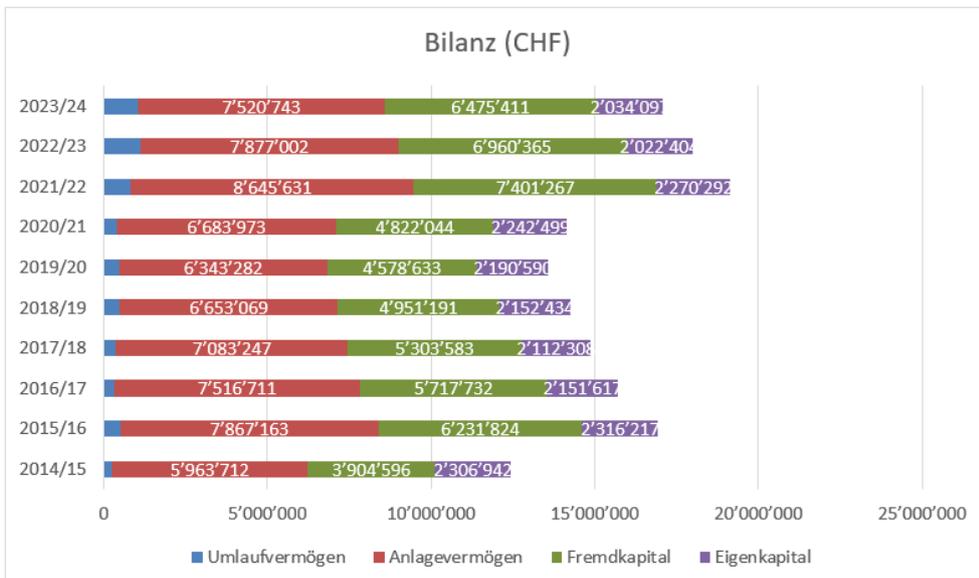
3.2 Bilanz 2022/23

Das Umlaufvermögen reduzierte sich um rund 15% auf CHF 890'622 (VJ CHF 1'051'630) aufgrund tieferer Forderungen.

Das Anlagevermögen reduzierte sich um rund 5% auf CHF 7'243'426 (VJ CHF 7'520'743) im Rahmen der getätigten Abschreibungen.

Das Fremdkapital reduzierte sich um 7% auf CHF 6'024'551 (VJ CHF 6'475'411), da wir die Beanspruchung des Darlehens der Einwohnergemeinde weiterhin reduzieren konnten.

Das Eigenkapital erhöhte sich um rund 3% auf CHF 2'097'062 (VJ CHF 2'034'097).



4 Laufendes Geschäftsjahr und Ausblick

4.1 Laufendes Geschäftsjahr 2024/25

Die Strandbad-Saison 2024 startete am 9. Mai leider nicht mit besonders viel Wetterglück, erst ab Mitte Juli wurde das Wetter besser. Das Saisonende ist auf Sonntag 15. September 2024 geplant.

Die Termine in der Kunsteisbahn sind wie folgt:

- Start Trainingsbetrieb Samstag 28. September 2024
- Start öffentlicher Eislauf Samstag 5. Oktober 2024
- Start kleines Eisfeld Sonntag 13. Oktober 2024
- Ende Saison Sonntag 9. März 2025

Bis Ende 2024 werden wir weiterhin zu Tagespreisen Strom einkaufen. Ein Liefervertrag für 500 MWH greift ab 1. Januar 2025.

Im Mai 2024 haben wir unsere neue Webseite lanciert: www.kuba-rheinfelden.ch welche wir mit der Firma Smiroka, Rheinfelden, erarbeitet haben.

4.2 Langfristige Investitionsstrategie

Ende 2023 haben wir das Vorprojekt für Ersatz Eisfelder und Kälteanlage fertig erstellt und die Planungsgrundlagen für die nächsten Schritte erarbeitet. Der Verwaltungsrat hat in mehreren Sitzungen Varianten geprüft und sich für die Beibehaltung der Kühltechnologie (Ammoniak) sowie für die Variante Aufbau neue Eisfelder auf bestehende entschieden. Entsprechende bauliche Massnahmen zur Risikominderung sind in das Vorprojekt eingeplant. Eine Überdachung des kleinen Eisfeldes wurde geprüft aber aufgrund der hohen Kosten nicht weiter verfolgt.

Das Projekt inkl. Finanzierung wird aktuell zusammengefasst, damit es in diesem Jahr dem Stadtrat von Rheinfelden übergeben werden kann. Ist die Finanzierung gesichert, dann rechnen wir mit 10 Monaten Vorbereitungszeit (Baugesuch, Ausschreibung und Vergabe) und 15 Monaten Bauzeit. Während der Bauzeit wird die Kunsteisbahn während einer Saison nicht zur Verfügung stehen können.

Das Strandbad wird im Jahr 2032 sein 100jähriges Jubiläum feiern. Auf diesen Zeitpunkt planen wir eine Sanierung der Gebäude und Erneuerung der Rutschbahnen ein.

4.3 Dank

Wir danken unseren Kundinnen und Kunden sowie den Vereinen, welche unsere Anlagen im Sommer und Winter benutzen. Für ihre Anliegen haben wir stets ein offenes Ohr und freuen uns über Feedback.

Auch danken wir unserem Personal, welches unter der Leitung von Willy Vogt alle Anforderungen meisterte. Ein Danke richten wir auch an unsere Mieter und Pächter für die gute Zusammenarbeit.

Der Einwohnergemeinde Rheinfelden danken wir für den Leistungsvertrag und die Unterstützung von CHF 825'000, ohne welche der Betrieb der KuBa nicht möglich wäre. Auch danken wir unseren Nachbargemeinden Kaiseraugst, Magden, Möhlin und Badisch Rheinfelden für die jährlichen Betriebszuschüsse an die Kunsteisbahn.

4.4 In eigener Sache

Auf den Zeitpunkt der Generalversammlung hin treten Christoph Streich und Heinz Gloor aus dem Verwaltungsrat aus.

Christoph Streich gehörte dem Verwaltungsrat seit Gründung der KuBa Freizeitcenter AG im Jahr 2000 als Mitglied an und betreute das Ressort Bau und Sicherheit. Heinz Gloor gehörte dem Verwaltungsrat seit 2004 als Mitglied an und betreute das Ressort Finanzen.

Als Dank für die langjährige Mitarbeit wird der Verwaltungsrat zusammen mit den Hauptaktionären Einwohnergemeinde und Ortsbürgergemeinde, vertreten durch den Stadtrat, eine separate Verabschiedung planen.

An der Generalversammlung stellen sich folgende Kandidaten zur Wahl in den Verwaltungsrat:

- Dieter Gloor (Ressort Finanzen)
- Stephan Eglin (Ressort Bau und Sicherheit)

Wir wünschen beiden eine erfolgreiche Wahl.

Rheinfelden, im August 2024

Für den Verwaltungsrat der KuBa Freizeitcenter AG



Conrad M. Corrigan
Präsident